

Pressemitteilung

St. Gallen, 22. Juli 2011

Adcubum bietet Standardlösungen für die Abrechnung von Spital-Fallpauschalen

Der Standardsoftware-Hersteller Adcubum stellt ein umfangreiches Paket an Software-Produkten und Dienstleistungen für das ab dem 1. Januar 2012 geltende neue, leistungsorientierte Fallpauschalensystem SwissDRG vor. Die verschiedenen Lösungen bieten eine effiziente wie auch effektive Bearbeitung und Kontrolle der stationären DRG-Leistungsabrechnungen.

An die Einführung des Spital-Fallpauschalensystems SwissDRG per 1. Januar 2012 ist auch die elektronische Rechnungsstellung gebunden. Damit steigen die Anforderungen an eine automatisierte Verarbeitung der stationären Leistungsabrechnungen. Eine gewissenhafte Prüfung der Spitalleistungen auf Wirksamkeit, Zweckmässigkeit und Wirtschaftlichkeit können die Krankenversicherer aufgrund der Komplexität und des Datenvolumens nur noch mit intelligenter, flexibler IT-Unterstützung sicherstellen. Mit verschiedenen Software-Produkten und Dienstleistungen unterstützt Adcubum die Kostenträger bei der fristgerechten Einführung und der prozessorientierten Umsetzung von SwissDRG. Die umfangreiche Produktpalette reicht von Standalone-Lösungen für die Kontrolle von DRG-Rechnungen in der Dunkelverarbeitung über die praxiserprobte Software-Unterstützung von Codierexperten bis hin zur vollintegrierten und automatisierten Rechnungs- und Belegprüfung in adcubum SYRIUS.

Mit der Standalone-Lösung für die Kontrolle von DRG-Rechnungen in der Dunkelverarbeitung können Krankenversicherungen und Dienstleister die Plausibilität und Korrektheit von Rechnungsdaten und medizinischen Falldaten automatisiert kontrollieren. Das System prüft die von den Spitälern übermittelten Daten vollkommen unabhängig und kann deshalb auch von Kostenträgern ohne adcubum SYRIUS eingesetzt werden. Die im System integrierten Prüfregeln sind darauf ausgelegt, formal fehlerhafte und medizinisch auffällige Rechnungen zu identifizieren. Der Datenaustausch erfolgt elektronisch nach dem neuen einheitlichen, nationalen XML-Standard des Forum Datenaustausch. Damit ist die durchgehende Weiterverarbeitung in weiteren Systemen jederzeit gewährleistet.

Der nächste Schritt einer weitergehenden Prüfung der Rechnungsdaten und medizinischen Angaben ist die inhaltliche Prüfung von auffälligen Einzelfällen. Hierfür bietet Adcubum ein leistungsfähiges Expertensystem in Form eines DRG-Expertenarbeitsplatzes. Mit dem Expertensystem können stationäre Leistungsabrechnungen nach SwissDRG schnell und sicher nachvollzogen, dokumentiert und inhaltlich verifiziert werden. Das System bietet die gleiche Unterstützung in Form von Hinweisen auf Codierregeln und Klassifikationen (ICD10GM/CHOP) wie auch bei der semantischen Suche der zu verwendenden Codes, wie sie ein Codier-Experte in einem Spital hat.

Die nahtlose Integration der Lösungen in adcubum SYRIUS bietet noch umfangreichere Funktionalitäten, um die gesamte Prüfung und Verarbeitung von stationären Leistungsabrechnungen zu rationalisieren und zu automatisieren. Mit dem adcubum-SYRIUS-Modul E-Claim lassen sich regelbasierte Entscheidungstabellen mit allen Tarifen (Tarmed, Pharma, Mittel- und Gegenstandsliste, Physiotherapie, Labor usw.) und vertraglichen Vereinbarungen mit Leistungserbringern abbilden. Das zugrunde liegende Regelwerk und die einzelnen Prüfregeln lassen sich jederzeit flexibel ändern und produktiv setzen. Dabei können für die Überprüfung der medizinischen Plausibilität alle in adcubum SYRIUS vorhandenen Daten herangezogen werden. Dank der medienbruchfreien Verarbeitung steigt einerseits die Prozesseffizienz, andererseits stehen wichtige Informationen in Echtzeit zur Verfügung und erhöhen dadurch die Transparenz im Unternehmen. Mit der vollständigen Integration der Lösungen in adcubum SYRIUS erschliesst sich den Versicherungen durch die lückenlose Prüfung ein enormes Sparpotenzial.

Christoph Brand, CEO von Adcubum: „Adcubum bietet für die ganze Bandbreite an Herausforderungen, die mit der Einführung der Spital-Fallpauschalen bevorstehen, umfangreiche Unterstützung und intelligente Lösungen. Die vollständige Integration in adcubum SYRIUS bietet den Versicherungen eine noch höhere Kostentransparenz und die Möglichkeit, die Leistungskosten massiv zu senken, was wiederum dem einzelnen Prämienzahler zugutekommt. Stationäre Leistungen können von den Versicherungen von Anfang an auf ihre Wirksamkeit, Zweckmässigkeit und Wirtschaftlichkeit geprüft werden. Mit unseren Standardprodukten zur effektiven Bearbeitung und Kontrolle der Spitalrechnungen leisten wir einen bedeutenden Beitrag, damit das Fallpauschalensystem SwissDRG am 1. Januar 2012 reibungslos eingeführt werden kann, und tragen damit massgebend zu einer Stabilisierung der Spitalkosten bei.“

Medienkontakt:

Adcubum AG
Fredy Haag
Rorschacherstrasse 267
CH-9016 St. Gallen
Telefon: +41 71 282 89 22
E-Mail: fredy.haag@adcubum.com

Die Adcubum-Gruppe

Adcubum ist Hersteller führender Schweizer Standardsoftware für die Assekuranz. Das Kernprodukt adcubum SYRIUS ist ein modular aufgebautes Bestandsführungssystem für Kranken-, Unfall- und Sachversicherungen, basierend auf der Java Enterprise Edition Technologie (Java EE). Der Grundstein für die erfolgreiche Unternehmensgeschichte wurde 1998 in St. Gallen gelegt. Seitdem wird das Produkt kontinuierlich entlang der Kunden- und Markterfordernisse weiterentwickelt. Das Unternehmen beschäftigt derzeit mehr als 150 hochqualifizierte Fach- und IT-Experten. Mehrere Millionen Versicherte mit über 30 Millionen Leistungsfällen werden mit der Kernlösung adcubum SYRIUS verwaltet – Tendenz steigend.

www.adcubum.com